



Uettingen

Gemeinde Uettingen

Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates Uettingen

Sitzungsdatum: Mittwoch, den 07.10.2009
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 21:45 Uhr
Ort, Raum: Sitzungssaal, Rathaus Uettingen

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Gemeindearbeiter Rüdiger Förster

- 1** Vorstellung und Erläuterung des neuen Forstwirtschaftsplanes für den Gemeindewald Uettingen;
Referenten: Herr Hessel, Herr Gerlach und Förster Lang
- 2** Bauantrag Melanie Wander und Michael Meckelein, Frankenstr. 3, Uettingen: Wohnhausneubau mit Doppelcarport und Einliegerwohnung auf Fl.Nr. 660/8, Am Finkenflug 23, Uettingen
- 3** Umbau Bauhof Wertheimer Straße; Innenputz und Leichtmetallfenster und -türen;
Bekanntgabe der Angebote
- 4** Aalbachthalhalle; Sanierung der Flachdächer;
Beratung über die Bauart und Gestaltung des Daches
- 5** Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen
 - 5.1** B 26 n - Stellungnahme der Gemeinde Uettingen
 - 5.2** Sanierung Ortskanäle - Dringlichkeitsstufen
 - 5.3** Feuerwehrführerschein

Anwesenheitsliste

Vorsitzende/r

Meckelein, Karl

Gemeinderäte

Bischoff, Matthias

Endres, Frank

Endres, Heribert

Fleischmann, Klaus

Förster, Rüdiger

Heunisch, Turid

Hoffmann, Thomas

Meckelein, Jens

Rippel, Wilhelm

anwesend ab 19.30 Uhr (verhindert wegen
Feuerwehreinsatz)

Schätzlein, Gudrun

Schätzlein, Ulrich

Weimer, Norbert

Schriftführer

Schmidt, Helga

Gäste/Referenten

Amt f. Ernährung, Landw. und Forsten

Herr Hessel, anwesend zu TOP 1 der öffentlichen Sitzung

Amt f. Ernährung, Landw. und Forsten

Herr Gerlach, Forstsachverständiger, anwesend zu TOP 1 der öffentlichen Sitzung

FAR Lang

anwesend zu TOP 1 der öffentlichen Sitzung

Presse

Mainpost

Abwesende und entschuldigte Personen:

Öffentlicher Teil

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung stellte der Vorsitzende fest, dass alle Mitglieder ordnungsgemäß geladen wurden und das Gremium beschlussfähig ist.

Protokoll 30.09.2009

Gemeinderat Jens Meckelein merkt an, dass die Anmerkungen und Diskussionspunkte im TOP Verschiedenes – Mitteilungen – Anfragen nicht protokolliert wurden. Er bittet dies nachzuholen.

Weitere Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift aus der Sitzung vom 30. September 2009 wurden nicht erhoben, die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

Gemeindearbeiter Rüdiger Förster

Vor Einstieg in die Tagesordnung teilte Bgmst. Meckelein mit, dass Herr Rüdiger Förster seit dem 01.10.1984 in der Gemeinde Uettingen tätig ist.

Aus diesem Anlass würdigte er die von Herrn Förster geleistete Arbeit in den vergangenen 25 Jahren. Herr Förster wurde als Forstwirt eingestellt, übernahm aber sehr bald alle anfallenden Arbeiten im Gemeindebereich. Unter seiner Führung hat die Gemeinde Uettingen einen hervorragenden Bauhof und Mitarbeiter. Sein vielseitiges Können verlangt er auch von seinen Mitarbeitern.

Seit 2002 ist Herr Förster Mitglied des Gemeinderates, auch hier ist er sehr engagiert und bringt sein Wissen und seine Erfahrung ein.

Bgmst. Meckelein dankte Herrn Förster für die gute Zusammenarbeit und überreichte ihm eine Urkunde sowie einen Präsentkorb.

TOP 1	Vorstellung und Erläuterung des neuen Forstwirtschaftsplanes für den Gemeindewald Uettingen; Referenten: Herr Hessel, Herr Gerlach und Förster Lang
--------------	--

Zu diesem TOP begrüßte Bgmst. Meckelein Herrn Hessel, Förster Lang von der Bayer. Forstverwaltung und Herrn Gerlach, Forstsachverständiger, und übergab den Herren das Wort zur Erläuterung des Forstwirtschaftsplanes.

Herr Hessel bedankte sich für die Einladung zur heutigen Sitzung und zeigte kurz die Notwendigkeit und gesetzlichen Vorgaben zur Erstellung eines Forstwirtschaftsplanes auf.

Herr Gerlach erläuterte an Hand einer Präsentation den Bestand des Gemeindewaldes Uettingen und die erforderlichen Pflege, Anpflanzungen und Hiebsmaßnahmen.

Der Forstwirtschaftsplan für die Laufzeit von 20 Jahren wird in 3 Stufen erstellt:

Inventur - Kontrolle - Planung

Ausschlaggebend für die Planung ist der forstliche Standort, Klima und Boden. Diese Werte sind erforderlich, um eine standortgemäße Bewirtschaftung zu gewährleisten.

Die Baumartenanteile im Gemeindewald Uettingen teilen sich z.Zt. wie folgt auf:

54 % Buche

11 % Eiche

8 % Sonstige Laubhölzer

11 % Kiefer

1 % Sonstige Nadelhölzer

5 % Fichte

3 % Lärche

7 % Edellaubholz wie z.B. Ahorn, Esche und Kirsche

Der Holzvorrat des Gemeindewaldes beläuft sich auf ca. 250 fm/ha, dieses liegt 10 % höher als bei der letzten Inventur. „Mehr Zuwachs als Einschlag“.

Die letzte Planungsperiode sah einen Hiebesatz von 1.800 – 2.000 fm vor.

Nach den neuesten Berechnungen wäre ein Einschlag von 1.779 fm in der Endnutzung und 1.191 fm in der Vornutzung erforderlich.

Verjüngungsdingliche Bestände 7,8 fm/ha/Jahr.

Besonders zu beachten sind auch Waldflächen wie der Kirchberg, dieser Bestand ist ein Wald mit besonderer Bedeutung für das Landschaftsbild.

Zum Abschluss des TOP erläuterte Herr Hessel nochmals den überdurchschnittlich guten Zustand des Gemeindewaldes. Er wies daraufhin, dass dies ein Verdienst der guten Bewirtschaftung durch die Gemeindearbeiter und der guten Beratung durch Herrn Förster Lang ist. Weiterhin dankte er der Gemeinde für die Erschließung des Gemeindewaldes durch Bau der Waldwege. Diese dienen zum einen für eine gute Walbewirtschaftung und zum anderen der Naherholung.

Bgmst. Meckelein verabschiedete die Herren Hessel, Gerlach und Lang und dankte ihnen für die informativen Ausführungen.

TOP 2	Bauantrag Melanie Wander und Michael Meckelein, Frankenstr. 3, Uettingen: Wohnhausneubau mit Doppelcarport und Einliegerwohnung auf Fl.Nr. 660/8, Am Finkenflug 23, Uettingen
--------------	--

Sachverhalt:

Mit Unterlagen vom 24.09.2009, eingegangen am 01.10.2009, wird beantragt, das o.g. Vorhaben im Rahmen der Genehmigungsfreistellung gem. Art. 57 BayBO zu behandeln. Das Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Finkenflug“ von Uettingen. Geplant ist der Neubau eines Wohnhauses mit Einliegerwohnung und ein Doppelcarport auf dem Grundstück Am Finkenflug 23, Fl.Nr. 660/8.

Die Durchsicht der Antragsunterlagen hat ergeben, dass die Planung keine Abweichungen von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Finkenflug“ enthält. Somit kann die Behandlung wie beantragt im Genehmigungsfreistellungsverfahren erfolgen.

Die gemäß Stellplatzsatzung erforderliche Anzahl von vier Stellplätzen ist in Form eines Doppelcarports und zwei Stellplätzen vorhanden.

Die Antragsunterlagen sind vollständig.

Beschlussfassung:

Der Gemeinderat beschließt, das Vorhaben im Rahmen der Genehmigungsfreistellung gem. Art. 57 BayBO zu behandeln.

Abstimmungsergebnis:

Ja: 13
Nein: 0

TOP 3	Umbau Bauhof Wertheimer Straße; Innenputz und Leichtmetallfenster und -türen; Bekanntgabe der Angebote
--------------	---

a) Mehrzwecktüren/ Feuerschutztüren

Die Arbeiten wurden nicht ausgeschrieben.

Es liegt ein Angebot der angefragten Fachfirma, die bereits die Tore einbaute, vor.

Käfer Stahlhandel GmbH & Co KG, Lindestr. 23, Gochsheim brutto 7.633,85 €

b) Innenputz-/Trockenbauarbeiten

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Hierzu wurden 7 Fachfirmen angeschrieben und um Abgabe eines Angebotes gebeten.

Es liegen 2 Angebote vor.

1. Günther Ruck GmbH, Uettingen	brutto 28.815,37 €
2. Malerbetrieb Eyrich, Esselbach	brutto 30.875,35 €

c) Leichtmetallfenster- und Türen

Die Arbeiten wurden beschränkt ausgeschrieben. Hierzu wurden 5 Fachfirmen angeschrieben und um Abgabe eines Angebotes gebeten.

Es liegen 4 Angebote vor.

1. Schmelz Metallbau GmbH, Karbach	brutto 23.347,80 €
2. Brod Metallbau GmbH, Marktheidenfeld	brutto 24.642,52 €
3. Mannl GmbH, Kreuzwertheim/Wiebelbach	brutto 27.429,50 €
4. Uhl GmbH & Co KG, Würzburg	brutto 35.100,24 €

Der Gemeinderat nahm die vorliegenden Ausschreibungen zur Kenntnis.

Die Auftragsvergabe erfolgt im nichtöffentlichen Teil der heutigen Sitzung.

TOP 4	Aalbachthalhalle; Sanierung der Flachdächer; Beratung über die Bauart und Gestaltung des Daches
--------------	--

Dieser TOP wurde bereits in der Sitzung vom 30.09.2009 beraten und diskutiert.

Bgmst. Meckelein ist der Meinung, dass nochmals über die Ausführung der Flachdächer nachzudenken und eine weitere Variante und Kostenschätzung eingeholt werden sollte. Weiterhin vertritt er die Meinung, dass es notwendig wäre einen Fachmann für die Lüftung hinzu zu ziehen.

Die Meinung Folieneindeckung oder Kupferdach gehen im Gemeinderat auseinander. Allerdings spielt der Kostenfaktor eine entscheidende Rolle. Weiterhin ist der Kostenaufwand für die Erstellung eines Bauantrages sowie für die Statik bei einem Kupferdach noch nicht bekannt.

Der Gemeinderat beschließt, die Beschlussfassung zurückzustellen. Folgende Fragen sind noch abzuklären:

- Weiter Sanierungsvariante einholen – Kostenberechnung, Planung, Ausführung usw.
- Einholung von Lösungsvorschlägen Lüftung
- Kostenaufwand Planung und Statik?

TOP 5 Verschiedenes - Mitteilungen - Anfragen

TOP 5.1 B 26 n - Stellungnahme der Gemeinde Uettingen

Am 01. Okt. 2009 fand ein Gespräch der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister jener Gemeinden, die entlang der vermeintlichen Trasse der B 26 n liegen, statt. Ein Ergebnis des Gesprächs war, dass jede Gemeinde aus ihrer Sicht ein Positionspapier zum Thema B 26 n erstellt.

Als Nächstes ist ein weiteres Treffen geplant, zu dem auch die beiden Landräte Herr Schieberl und Herr Nuß eingeladen werden sollen.

Die Gemeinde Uettingen wird gebeten eine Stellungnahme abzugeben.

Der Gemeinderat vertritt die Meinung, dass sich an der Position der Gemeinde Uettingen gegenüber bereits in der Vergangenheit gemachten Aussagen gegen den Bau der B 26 n nichts geändert hat.

Folgende Aussagen wurden getroffen:

- Die Fertigstellung Ausbau A 3 abwarten, Verkehrsaufkommen wird zurückgehen.
- Die Gemeinde Uettingen befürchtet mit dem Bau der B 26 n, dass im Ortsbereich der Verkehr zunimmt, da die B 8 eine Zubringerstraße darstellt.
- Uettingen ist bereits Knotenpunkt für die Region (Abzweig Richtung Wertheim, Durchgangsverkehr Marktheidenfeld/Würzburg)
- Die Gemeinde Uettingen sieht keinen Nutzen für die Region durch den Bau der B 26 n.
- Der hohe Flächenverbrauch für diesen Straßenbau ist unverantwortlich.

TOP 5.2 Sanierung Ortskanäle - Dringlichkeitsstufen

Auf Wunsch des Gemeinderates legte Bgmst. Meckelein die Aufnahme der Dringlichkeitsstufen Sanierung Ortskanäle, an Hand einer Planvorlage, vor.

Der Gemeinderat nahm dies zur Kenntnis.

TOP 5.3 Feuerwehrführerschein

Gemeinderätin Gudrun Schätzlein fragte nach den Vorgaben im Bezug auf die Erstellung eines Feuerwehrführerscheines, da lt. neuesten Presseberichten hier nun eine Lösung gefunden wurde.

Bgmst. Meckelein und Gemeinderat Klaus Fleischmann erläuterten hierzu, dass noch keine konkreten Gesetzesvorgaben vorliegen.

TOP 5.4 Veranstaltung Jugendtreffs
--

Gemeinderat Weimer Norbert teilt mit, dass am 30.10.2009 um 18.00 Uhr eine Infoveranstaltung zum Thema Jugendtreffs stattfindet.

gez. Karl Meckelein
Vorsitzender

gez. Helga Schmidt
Schriftführer